

Ekompas-Workshop 2006

Rückblick auf den 16. und 17. Mai 2006 in Hannover

Wie schon in den letzten Jahren kamen die Ekompas-Projekt-Teams im Frühjahr zum Ideen- und Meinungsaustausch nach Hannover in das Courtyard by Marriott Hotel. Im Juni ist dort die „Welt zu Gast bei Freunden“ und wohnt den Pressekonferenzen der hohen Fußballprominenz bei.

Mit über 120 Teilnehmern konnte der Ekompas-Workshop wieder an die Zeiten anknüpfen, in denen Reisen leicht und ohne lange Prüfung genehmigt wurden. Der Workshop bot wie immer einen guten Überblick über die international konkurrenzfähige Leistungsstärke der deutschen EDA-Forschung.

Übersicht

In acht Übersichtsvorträgen und auf 31 Postern sowie durch einige Demonstrationen wurden die derzeit geförderten Ekompas-Projekte vorgestellt. Eine kurze Zusammenfassung der Vorträge finden Sie im Anschluss an diese Übersicht.

Darüber hinaus bot der Ekompas-Workshop reichlich Gelegenheit zum wissenschaftlich-technischen Austausch. So hatte das edacentrum im Auftrag des BMBF zu einer Diskussion um zukünftige Forschungsthemen aufgerufen (siehe Seite 22.). Außerdem wurde der jährliche Kooperationsmarkt unter dem Motto „Ideen suchen Anwender“ im Rahmen der Posterausstellung mit Rekordbeteiligung durchgeführt (siehe Seite 20).

Weitere Höhepunkte waren die eingeladenen Vorträge von Dr. Reinhard Ploss von Infineon, Prof. Dr. P. Lugli von der TU München und Prof. Dr. Christoph Grimm von der Universität Hannover, deren Vorträge im kommenden newsletter edacentrum 03 2006 besprochen werden.

Der gemeinsame Abend im Gartensaal des nahe gelegenen Neuen Rathaus von Hannover wurde mit der Verleihung der EDA-Medaille eröffnet. Dr. Peter Schwarz von der FhG-EAS in Dresden erhielt die Auszeichnung für sein Lebenswerk in Forschung und Lehre auf dem Gebiet Electronic Design Automation (s. rechts).

Der Ekompas-Workshop wurde auch in diesem Jahr von allen Beteiligten gelobt. Das gute Zusammenspiel der Partner, die tatkräftige Zusammenstellung der Teams, die gute Integration der Neuen, sowie das gute Veranstaltungsmanagement des edacentrum-Teams zeigen, dass eine Gemeinsamkeit erreicht wurde, die für die Zukunft viel erwarten lässt.

Und dass diese Zukunft bereits begonnen hat, zeigen die Planungen für das kommende Jahr, wenn der Ekompas-Workshop ein neues Gesicht und damit auch einen neuen Namen bekommen wird:

Aus dem Ekompas-Workshop wird der edaWorkshop, der sich der wissenschaftlich-industriellen EDA-Gemeinde über die Ekompas-Projekte hinaus öffnen

newsletter edacentrum Probeauszug
Bestellen Sie sich den kompletten Artikel über
newsletter@edacentrum.de

edacentrum, Hannover, Juni 2006



Weitere Informationen und den vollständigen Bericht vom Ekompas-Workshop 2006 finden sich auch im Internet unter www.edacentrum.de/ekompas/workshop/.

Aktuelle Informationen zum edaWorkshop 2007 erhalten Sie im kommenden Newsletter.

Kontakt:

Dr. Dieter Treytnar
+49 511 762 - 19687
treytnar@edacentrum.de



Ekompass-Workshop 2006



Abbildung E.01:
360 Grad Panorama des
Vortragsraumes auf dem
Ekompass-Workshop 2006.